

Hans-Oswald Fischer  
Wolkenburgstr. 9  
53604 Bad Honnef

Bad Honnef, den 19. April 2012

02224/70007  
0228-12-3376  
hoswald.fischer@web.de

Flughafen Köln/Bonn GmbH  
Postfach 98 01 20  
51129 Köln

Nachrichtlich:

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den  
Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung,  
Herrn  
Dr. Peter Ramsauer  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

Land Nordrhein-Westfalen,  
vertreten durch die Ministerpräsidentin  
Frau Hannelore Kraft  
Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf

Stadt Köln,  
vertreten durch den Oberbürgermeister  
Herrn Jürgen Roters  
Historisches Rathaus  
50667 Köln

Stadt Bad Honnef,  
vertreten durch die Oberbürgermeisterin  
Frau Wally Feiden  
Rathausplatz 1  
53604 Bad Honnef

Landkreis Rhein-Sieg, Siegburg,  
vertreten durch den Landrat  
Herrn Fridtjof Kühn  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

Landkreis Rheinisch-Bergischer Kreis,  
vertreten durch den Landrat  
Herrn  
Dr. Hermann-Josef Tebroke  
Am Rübezahwald 7  
51469 Bergisch Gladbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beschwere ich mich gegen den nächtlichen Lärm auf dem von Ihnen betriebenen Flugplatz.

Meine Beschwerde hinsichtlich der Belastung durch Fluglärm bezieht sich neben der allgemeinen Bitte, Ihren Betrieb von Nachflügen von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr vollständig einzustellen, auf erhebliche Lärmbelastungen durch drei kurz nacheinander startende Flugzeuge mit Strahltriebwerken in der Nacht vom 18. April 2012 auf den 19. April 2012 zwischen 03:35 Uhr, 03:45 Uhr und 04:05 Uhr am 19. April 2012 im Überquerungssteigflug von der BAB A 3 kommend / Richtung Bad Honnef und Richtung West/Nordwest weiterfliegend.

Ich bitte Sie um Aufklärung, Ihre Rüge an die Flugzeugbesatzungen und Ihre Entschuldigung.

Mittlerweile werde ich seit mehr als drei Jahren täglich, fast regelmäßig zur Nachtzeit gegen 00:30 Uhr, 01:30 Uhr und gegen 04:00 Uhr, tief schlafend, durch Fluglärm gestört, geweckt und erfahre Herzrhythmusstörungen. Gleichmaßen ergeht es meiner Familie.


Ich bitte Sie darum, die festgelegten An- und Abflugschneisen unmittelbar zumindest so weit in den Süden von Bad Honnef zu verlegen und den Flugverkehr verstärkt zu kontrollieren, so dass der größere Teil der dortigen, unterhalb der Schneisen lebenden Bevölkerung nur noch möglichst geringe Lärmbelastungen ertragen muss.

Diese Beschwerde geht nachrichtlich an die Anteilseigner der Flughafen Köln-Bonn GmbH und die Stadt Bad Honnef.

Zusatz für die nachrichtlich angeschriebenen Behördenleiterinnen/Behördenleiter:

Ich bitte Sie um Ihren dringlichen, nachhaltigen Einsatz zur Einrichtung eines alsbaldigen, humangesundheitlich orientierten Nachflugverbotes für die Großflughäfen der Bundesrepublik Deutschland und im Besonderen am Flugplatz Köln-Bonn.

Mit freundlichen Grüßen,

  
Hans-Oswald Fischer